

10490/AB XXIV. GP

Eingelangt am 18.04.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Gesundheit

Anfragebeantwortung



Alois Stöger
Bundesminister

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0042-I/A/15/2012

Wien, am 17. April 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische
Anfrage Nr. 10746/J der Abgeordneten Öllinger, Freundinnen und Freunde nach den
mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Frage 1:

Diese Frage kann nach Mitteilung des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger mangels Vorliegens entsprechender Daten weder vom Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger selbst noch von den Sozialversicherungsträgern beantwortet werden. Die Erfassung von Berufen erfolgt nur insoweit, als dies aufgrund entsprechender Bestimmungen aus beitrags- bzw. leistungsrechtlicher Sicht erforderlich ist (unterschiedliche Beitragssätze, Voll- bzw. Teilversicherung, etc.). Eine darüber hinausgehende Unterscheidung nach einzelnen Berufsbezeichnungen erfolgt nicht.

Frage 2:

Derzeit sind nach Auskunft der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft bei dieser Anstalt 31.729 Personenbetreuer/innen versichert.

Frage 3:

Dazu ist der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft kein Fall bekannt.

Fragen 4 bis 11:

Zu diesen Fragen verweise ich auf die in der Beilage angeschlossene Stellungnahme der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt.

Beilage**Anmerkung der Parlamentsdirektion:**

Die vom Bundesministerium übermittelten Anlagen stehen nur als Image, siehe

Anfragebeantwortung (gescanntes Original)
zur Verfügung.